



Mittelfränkischer Schulanzeiger



Amtliche Mitteilungen der Regierung von Mittelfranken

86. Jahrgang

Ansbach, 1. August 2018

Nr. 8/9

Seite

Inhalt

Stellenausschreibungen

- 184 Ausschreibung von freien und voraussichtlich freiwerdenden Funktionsstellen in der Schulleitung an staatlichen Grundschulen und Mittelschulen
- 193 Ausschreibung einer Stelle in der Fachberatung für Sport an Grundschulen oder Mittelschulen im Bereich des Staatlichen Schulamts in der Stadt Erlangen
- 194 Ausschreibung einer Stelle in der Fachberatung für Sport an Mittelschulen im Bereich des Staatlichen Schulamts in der Stadt Nürnberg
- 195 Ausschreibung einer Stelle in der Fachberatung für Sport an Grundschulen oder Mittelschulen im Bereich des Staatlichen Schulamts im Landkreis Ansbach
- 196 Frei werdende Stellen in der Schulaufsicht
- 196 Regierungsbezirksübergreifende Stellenausschreibungen

Prüfungen

- 197 Zweite Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen und das Lehramt an Mittelschulen 2019 nach LPO II; Terminplan
- 198 Qualifikationsprüfung der Fachlehrerinnen/Fachlehrer 2019 nach ZAPO-F II; Terminplan
- 199 Qualifikationsprüfung der Förderlehrerinnen/Förderlehrer 2019 nach ZAPO/FöL II; Terminplan

Aus-, Fort- und Weiterbildung

- 200 Dienstreisen der Seminarleitungen an Grundschulen, Mittelschulen und Förderschulen im Seminarjahr 2018/19
- 200 Ausbildungsreiseanordnung zum Besuch von Seminarveranstaltungen 2018/19

Nichtamtlicher Teil

- 200 Einladung zum Ökumenischen Gottesdienst für Lehrerinnen und Lehrer aller Schularten
- 201 Stellenausschreibung der Fachakademie für Sozialpädagogik Hensoltshöhe
- 201 Rezensionen

Stellenausschreibungen

Hinweise zu den Bewerbungsunterlagen:

Die Bewerberinnen und Bewerber werden gebeten, bei ihren Bewerbungsunterlagen grundsätzlich auf die Vorlage von Bewerbungsmappen, Kunststoffhefter, Prospekthüllen etc. zu **verzichten**. Da die eingereichten Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden, wird gebeten, der Bewerbung **ausschließlich Kopien** von Zeugnissen, Urkunden, Zertifikaten, Fortbildungsnachweisen usw. beizufügen.

Hinweis zu den Datenschutzbestimmungen:

Die von Ihnen im Rahmen des Stellenbesetzungsverfahrens eingereichten Unterlagen werden von der Regierung von Mittelfranken unter Beachtung datenschutzrechtlicher Vorschriften gespeichert und verarbeitet. Weitere Informationen zum Datenschutz erhalten Sie unter http://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/aufg_abt/abt5/DSGVO_RMFR_Bereich_4.pdf

Ausschreibung von freien und voraussichtlich freiwerdenden Funktionsstellen in der Schulleitung an staatlichen Grundschulen und Mittelschulen

Staatliches Schulamt und Schule	Schulnummer	Schulart	Schülerzahl	Planstelle	Besoldungsgruppe und Amtszulage (AZ)
Staatliches Schulamt in der Stadt Ansbach					
Grundschule Ansbach-Ost, Friedrich-Güll-Schule	6508	Grundschule	176	Konrektorin/Konrektor	A 13 + AZ ² (262,20 €)
Mittelschule Ansbach-Ost, Friedrich-Güll-Schule	6509	Mittelschule	247		

Voraussetzungen: Lehramt an Hauptschulen/Mittelschulen oder Lehramt an Volksschulen sowie aktuelle und mehrjährige Erfahrungen in der Hauptschule bzw. Mittelschule

Erwünscht: Erfahrungen in Organisation und Durchführung der gebundenen Ganztagschule, Erfahrungen in der Beschulung von Kindern und Jugendlichen mit nichtdeutscher Muttersprache

Ergänzende Hinweise zur Schule: Jahrgangskombinierte Klassen, Übergangsklasse/n,

Staatliches Schulamt und Schule	Schulnummer	Schulart	Schülerzahl	Planstelle	Besoldungsgruppe und Amtszulage (AZ)
Grundschule Ansbach, Luitpoldschule	6512	Grundschule	185	Konrektorin/Konrektor	A 13 + AZ ² (262,20 €)
Mittelschule Ansbach, Luitpoldschule	6513	Mittelschule	400		

Besetzung nur bei Freiwerden der Planstelle

Voraussetzungen: Lehramt an Grundschulen, Lehramt an Hauptschulen/Mittelschulen oder Lehramt an Volksschulen sowie aktuelle und mehrjährige Erfahrungen in der Grundschule oder in der Hauptschule bzw. Mittelschule

Erwünscht: Erfahrungen in der Beschulung von Kindern und Jugendlichen mit nichtdeutscher Muttersprache

Ergänzende Hinweise zur Schule: Mittlerer-Reife-Zug, Vorbereitungsklassen, Kooperationsklasse/n

Staatliches Schulamt in der Stadt Erlangen

Grundschule Erlangen, Pestalozzischule	6533	Grundschule	270	Konrektorin/Konrektor	A 13 + AZ ¹ (203,05 €)
--	------	-------------	-----	-----------------------	--------------------------------------

Besetzung nur bei Freiwerden der Planstelle

Voraussetzungen: Lehramt an Grundschulen oder Lehramt an Volksschulen sowie aktuelle und mehrjährige Erfahrungen in der Grundschule

Erwünscht: Erfahrungen in Organisation und Durchführung der gebundenen Ganztagschule, Erfahrungen in der Beschulung von Kindern mit nichtdeutscher Muttersprache

Ergänzende Hinweise zur Schule: Deutschförderklasse, Schulversuch BiLi französisch

Staatliches Schulamt in der Stadt Fürth

Grundschule Fürth, Kirchenplatz	6552	Grundschule	196	Konrektorin/Konrektor	A 13 + AZ ¹ (203,05 €)
---------------------------------	------	-------------	-----	-----------------------	--------------------------------------

Die Ausschreibung erfolgt vorbehaltlich der Zuweisung einer entsprechenden Planstelle

Voraussetzungen: Lehramt an Grundschulen oder Lehramt an Volksschulen sowie aktuelle und mehrjährige Erfahrungen in der Grundschule

Erwünscht: Erfahrungen in der Beschulung von Kindern mit nichtdeutscher Muttersprache

Ergänzende Hinweise zur Schule: Übergangsklasse/n, Deutschförderklasse

Staatliches Schulamt und Schule	Schulnummer	Schulart	Schülerzahl	Planstelle	Besoldungsgruppe und Amtszulage (AZ)
Mittelschule Fürth, Hans-Sachs-Straße	6567	Mittelschule	110	Rektorin/Rektor	A 13 + AZ ¹ (203,05 €)

Besetzung nur bei Freiwerden der Planstelle

Voraussetzungen: Lehramt an Hauptschulen/Mittelschulen oder Lehramt an Volksschulen sowie aktuelle und mehrjährige Erfahrungen in der Hauptschule bzw. Mittelschule

Erwünscht: Erfahrungen in Organisation und Durchführung der offenen Ganztagschule

Ergänzender Hinweis zur Schule: Übergangsklasse/n

Staatliches Schulamt in der Stadt Nürnberg

Grundschule Nürnberg, Maiacher Schule	6614	Grundschule	243	Konrektorin/Konrektor	A 13 + AZ ¹ (203,05 €)
---------------------------------------	------	-------------	-----	-----------------------	--------------------------------------

Voraussetzungen: Lehramt an Grundschulen oder Lehramt an Volksschulen sowie aktuelle und mehrjährige Erfahrungen in der Grundschule

Erwünscht: Erfahrungen in der Beschulung von Kindern mit nichtdeutscher Muttersprache

Ergänzender Hinweis zur Schule: Musikalische Grundschule

Grundschule Nürnberg, Regenbogenschule	6625	Grundschule	190	Rektorin/Rektor	A 14
--	------	-------------	-----	-----------------	------

Besetzung nur bei Freiwerden der Planstelle

Voraussetzungen: Lehramt an Grundschulen oder Lehramt an Volksschulen sowie aktuelle und mehrjährige Erfahrungen in der Grundschule

Erwünscht: Erfahrungen in der Beschulung von Kindern mit nichtdeutscher Muttersprache

Grundschule Nürnberg, Ludwig-Uhland-Schule	6648	Grundschule	342	Konrektorin/Konrektor	A 13 + AZ ¹ (203,05 €)
--	------	-------------	-----	-----------------------	--------------------------------------

Besetzung nur bei Freiwerden der Planstelle

Voraussetzungen: Lehramt an Grundschulen oder Lehramt an Volksschulen sowie aktuelle und mehrjährige Erfahrungen in der Grundschule

Erwünscht: Erfahrungen in der Beschulung von Kindern mit nichtdeutscher Muttersprache

Ergänzende Hinweise zur Schule: Deutschförderklasse, Mehrere AG's

Staatliches Schulamt und Schule	Schul- nummer	Schulart	Schüler- zahl	Planstelle	Besoldungsgruppe und Amtszulage (AZ)
Grundschule Nürnberg, Gretel- Bergmann-Schule	6656	Grundschule	514	Konrektorin/Konrektor	A 13 + AZ ² (262,20 €)

Voraussetzungen: Lehramt an Grundschulen oder Lehramt an Volksschulen sowie aktuelle und mehrjährige Erfahrungen in der Grundschule

Erwünscht: Erfahrungen in der Beschulung von Kindern mit nichtdeutscher Muttersprache

Ergänzende Hinweise zur Schule: Jahrgangskombinierte Klassen, Übergangsklasse/n, Schulprofil Inklusion (beantragt), Zwei Schulhäuser

Grundschule Nürnberg, Adalbert- Stifter-Schule	6777	Grundschule	238	Konrektorin/Konrektor	A 13 + AZ ² (262,20 €)
Mittelschule Nürnberg, Adalbert- Stifter-Schule	6609	Mittelschule	365		

Besetzung nur bei Freiwerden der Planstelle

Voraussetzungen: Lehramt an Grundschulen, Lehramt an Hauptschulen/Mittelschulen oder Lehramt an Volksschulen sowie aktuelle und mehrjährige Erfahrungen in der Grundschule oder in der Hauptschule bzw. Mittelschule

Erwünscht: Erfahrungen in Organisation und Durchführung der offenen Ganztagschule, Erfahrungen in der Beschulung von Kindern und Jugendlichen mit nichtdeutscher Muttersprache

Ergänzende Hinweise zur Schule: Mittlerer-Reife-Zug, Übergangsklasse/n, Deutschförderklasse, Ganztagsbetreuung

Mittelschule Nürnberg, Hummelsteiner Weg	6606	Mittelschule	506	Rektorin/Rektor	A 14 + AZ ¹ (203,05 €)
--	------	--------------	-----	-----------------	--------------------------------------

Besetzung nur bei Freiwerden der Planstelle

Voraussetzungen: Lehramt an Hauptschulen/Mittelschulen oder Lehramt an Volksschulen sowie aktuelle und mehrjährige Erfahrungen in der Hauptschule bzw. Mittelschule

Erwünscht: Erfahrungen in Organisation und Durchführung der offenen Ganztagschule, Erfahrungen in der Beschulung von Kindern und Jugendlichen mit nichtdeutscher Muttersprache

Ergänzende Hinweise zur Schule: Mittlerer-Reife-Zug, Praxisklasse, Übergangsklasse/n, IBOS-Klasse

Staatliches Schulamt und Schule	Schulnummer	Schulart	Schülerzahl	Planstelle	Besoldungsgruppe und Amtszulage (AZ)
---------------------------------	-------------	----------	-------------	------------	--------------------------------------

Staatliches Schulamt im Landkreis Ansbach

Grundschule Dombühl-Weißenkirchberg	6714	Grundschule	75	Rektorin/Rektor	A 13 + AZ ¹ (203,05 €)
-------------------------------------	------	-------------	----	-----------------	--------------------------------------

Besetzung nur bei Freiwerden der Planstelle

Voraussetzungen: Lehramt an Grundschulen oder Lehramt an Volksschulen sowie aktuelle und mehrjährige Erfahrungen in der Grundschule

Erwünscht: Erfahrungen in der Beschulung von Kindern mit nichtdeutscher Muttersprache

Grundschule Merkendorf	6736	Grundschule	102	Rektorin/Rektor	A 13 + AZ ¹ (203,05 €)
------------------------	------	-------------	-----	-----------------	--------------------------------------

Besetzung nur bei Freiwerden der Planstelle

Voraussetzungen: Lehramt an Grundschulen oder Lehramt an Volksschulen sowie aktuelle und mehrjährige Erfahrungen in der Grundschule

Ergänzender Hinweis zur Schule: Schulprofil Inklusion

Grundschule Petersaurach	6694	Grundschule	173	Konrektorin/Konrektor	A 13 + AZ ¹ (203,05 €)
Mittelschule Heilsbronn-Petersaurach	6742	Mittelschule	158		

Besetzung nur bei Freiwerden der Planstelle

Voraussetzungen: Lehramt an Grundschulen oder Lehramt an Volksschulen sowie aktuelle und mehrjährige Erfahrungen in der Grundschule

Erwünscht: Erfahrungen in Organisation und Durchführung der gebundenen Ganztagschule,

Ergänzende Hinweise zur Schule: Ganztagsbetreuung

Grundschule Mitteleschenbach	6704	Grundschule	69	Rektorin/Rektor	A 13 + AZ ¹ (203,05 €)
------------------------------	------	-------------	----	-----------------	--------------------------------------

Besetzung nur bei Freiwerden der Planstelle

Voraussetzungen: Lehramt an Grundschulen oder Lehramt an Volksschulen sowie aktuelle und mehrjährige Erfahrungen in der Grundschule

Ergänzende Hinweise zur Schule: Jahrgangskombinierte Klassen, Flexible Grundschule

Staatliches Schulamt und Schule	Schulnummer	Schulart	Schülerzahl	Planstelle	Besoldungsgruppe und Amtszulage (AZ)
---------------------------------	-------------	----------	-------------	------------	--------------------------------------

Staatliches Schulamt im Landkreis Erlangen-Höchstadt

Mittelschule Baierdorf	6773	Mittelschule	194	Konrektorin/Konrektor	A 13 + AZ ¹ (203,05 €)
---------------------------	------	--------------	-----	-----------------------	--------------------------------------

Voraussetzungen: Lehramt an Hauptschulen/Mittelschulen oder Lehramt an Volksschulen sowie aktuelle und mehrjährige Erfahrungen in der Hauptschule bzw. Mittelschule

Erwünscht: Erfahrungen in Organisation und Durchführung der offenen Ganztagschule

Ergänzender Hinweis zur Schule: Mittlerer-Reife-Zug

Staatliches Schulamt im Landkreis Fürth

Grundschule I Zirndorf	6819	Grundschule	506	Konrektorin/Konrektor	A 13 + AZ ² (262,20 €)
---------------------------	------	-------------	-----	-----------------------	--------------------------------------

Voraussetzungen: Lehramt an Grundschulen oder Lehramt an Volksschulen sowie aktuelle und mehrjährige Erfahrungen in der Grundschule

Erwünscht: Erfahrungen in Organisation und Durchführung der gebundenen Ganztagschule, Erfahrungen in der Beschulung von Kindern mit nichtdeutscher Muttersprache

Ergänzende Hinweise zur Schule: Übergangsklassen, Ganztagsbetreuung, Schulprofil Inklusion (in Vorbereitung), Kooperationsklasse/n

Mittelschule Zirndorf	6821	Mittelschule	438	Rektorin/Rektor	A 14 + AZ ¹ (203,05 €)
--------------------------	------	--------------	-----	-----------------	--------------------------------------

Voraussetzungen: Lehramt an Hauptschulen/Mittelschulen oder Lehramt an Volksschulen sowie aktuelle und mehrjährige Erfahrungen in der Hauptschule bzw. Mittelschule

Erwünscht: Erfahrungen in Organisation und Durchführung der offenen/gebundenen Ganztagschule, Erfahrungen in der Beschulung von Kindern und Jugendlichen mit nichtdeutscher Muttersprache

Ergänzende Hinweise zur Schule: Mittlerer-Reife-Zug, Vorbereitungsklassen, Übergangsklasse/n, Deutschförderklasse, Kooperationsklasse/n

Amtszulagen (Stand: 01.01.2018): AZ¹ = 203,05 € / AZ² = 262,20 €

Zur Beachtung:

1. **Die Ausschreibungen erfolgen vorbehaltlich des tatsächlichen Freiwerdens der Planstellen bzw. vorbehaltlich der Zuweisung entsprechender Planstellen.**
2. **Es muss mit der Möglichkeit gerechnet werden, dass Beförderungsstellen aus dienstlichen Gründen besetzt werden müssen bzw. dass Stellen infolge schulorganisatorischer Gründe oder wegen Rückgangs der Schülerzahlen nicht mehr besetzt werden können bzw. die Schülerzahl eine andere Bewertung der Beförderungsstelle erforderlich macht.**

3. **Richtet sich die Zuordnung des Amtes zu einer Besoldungsgruppe nach der Schülerzahl, kann die/der erfolgreiche Bewerberin/Bewerber zum maßgeblichen Beförderungszeitpunkt nur dann entsprechend befördert werden, wenn diese Schülerzahl zum Ernennungszeitpunkt nach der letzten amtlichen Statistik (Stichtag 01.10.) und der aktualisierten Prognose der Schülerzahlen noch vorliegt.** Bei der Neubesetzung einer Funktionsstelle (Ausschreibung) ist eine nachhaltige Sicherung der Schülerzahl gegeben, wenn diese in den nächsten drei Schuljahren ab Ausübung der Funktion nach der letzten amtlichen Statistik (Stichtag 01.10.) voraussichtlich vorliegt. Zum möglichen Ernennungs- bzw. Beförderungszeitpunkt muss die erforderliche Schülerzahl nach der letzten amtlichen Statistik (Stichtag 01.10.) und der aktualisierten Prognose der Schuljahre nach Satz 2 noch vorliegen.

Die Ausschreibungen erfolgen seit 01.01.2011 nach folgenden Einstufungen:

<i>Grundschulen, Mittelschulen Zahl der Schülerinnen und Schüler</i>	<i>Amtsbezeichnung</i>	<i>Besoldungsgruppe und Amtszulage</i>
... bis einschließlich 180	Rektorin/Rektor	A 13 + AZ ¹
... mehr als 180 bis zu 360	Rektorin/Rektor Konrektorin/Konrektor	A 14 A 13 + AZ ¹
... mehr als 360 bis zu 540	Rektorin/Rektor Konrektorin/Konrektor	A 14 + AZ ¹ A 13 + AZ ²
... mehr als 540	Rektorin/Rektor Konrektorin/Konrektor 2. Konrektorin/2. Konrektor	A 14 + AZ ¹ A 13 + AZ ² A 13 + AZ ¹

Amtszulagen (Stand: 01.01.2018): AZ¹ = 203,05 € / AZ² = 262,20 €

4. Die Bewerberin/Der Bewerber muss die in den jeweils geltenden Beförderungsrichtlinien genannten Voraussetzungen erfüllen. Auf die „Richtlinien für die Beförderung von Lehrkräften und Förderlehrkräften an Volksschulen, Förderschulen und Schulen für Kranke“, Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 18. März 2011 Nr. IV.5 - 5 P7010.1 - 4.23489 (KWMBI Nr. 8/2011, S. 63), wird hingewiesen.

In diesem Zusammenhang wird insbesondere auf **Nr. 5.5 (Erforderliche dienstliche Beurteilungen)** der o. a. Beförderungsrichtlinien verwiesen. Danach ist für die Beförderung in Funktionsämtern Voraussetzung, dass in der aktuellen dienstlichen Beurteilung eine entsprechende **Verwendungseignung** vergeben wurde und die vorgeschriebene Mindestanforderung bei der **Bewertungsstufe** vorliegt. Die jeweils erforderliche Bewertungsstufe (Prädikat) bitten wir, den o. g. Beförderungsrichtlinien zu entnehmen.

Das **Auswahlverfahren** für ausgeschriebene Funktionsstellen erfolgt nach dem Leistungsprinzip, d. h. nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung (Art. 16 Leistungslaufbahngesetz - LlbG). Bei Gleichstand mehrerer Bewerberinnen/Bewerber erfolgt die Auswahlentscheidung nach Durchführung eines strukturierten Personalauswahlgesprächs, zu dem die Bewerberinnen/Bewerber dann durch die Regierung von Mittelfranken eingeladen würden.

Bei einer **2. Ausschreibung** kann eine Ausnahme von der erforderlichen Bewertungsstufe gemacht werden, sofern die erforderliche Verwendungseignung vorliegt, an der unverzüglichen Besetzung der Stelle ein dienstliches Interesse besteht und die Bewerberin bzw. der Bewerber im Übrigen für die Wahrnehmung der Funktion fachlich geeignet erscheint.

Bei einer **2. Ausschreibung des Amtes Rektorin/Rektor der BesGr. A 14** kann das Erfordernis einer dreijährigen Tätigkeit in der Besoldungsgruppe A 13 + AZ bis zu 12 Monate unterschritten werden. Bewerben können sich daher auch Lehrkräfte, die eine mindestens zweijährige Tätigkeit in einem Amt der Besoldungsgruppe A 13 + AZ aufzuweisen haben. Die Regierung behält sich vor, im Einzelfall eine entsprechende Ausnahme von den Beförderungsrichtlinien zuzulassen.

5. **Eine Beförderung ist erst möglich, wenn eine entsprechende Planstelle zur Verfügung steht.** Es wird darauf hingewiesen, dass die durch die Inanspruchnahme von Altersteilzeit durch Funktionsinhaber eintretende Stellensperre auf alle neu zu besetzenden Ämter gleicher Wertigkeit und gleicher Funktion verteilt werden muss, unabhängig davon, ob im konkreten Fall die Vorgängerin/der Vorgänger Altersteilzeit beansprucht hatte. Die Wartezeit bis zur Beförderung wird sich dadurch in der Regel über die gesetzliche Wiederbesetzungssperre hinaus verlängern.
6. Es ist zu beachten, dass ein Lehrerwechsel im Grund- und Mittelschulbereich während des Schuljahres nach Möglichkeit vermieden werden soll. Versetzungen auf Funktionsstellen werden deshalb so weit wie möglich mit Wirkung vom Schuljahresbeginn vorgenommen.
7. Es wird erwartet, dass eine Wohnung am Schulort selbst oder in unmittelbarer Umgebung genommen wird.
8. Umzugskostenvergütung nach dem Bayer. Umzugskostengesetz (BayUKG) kann nur gewährt werden, wenn die Gewährung der Umzugskostenvergütung vor Durchführung des Umzugs schriftlich zugesagt worden ist. Den Bewerberinnen/Bewerbern wird empfohlen, sich vor Abgabe der Bewerbung über die bei den ausgeschriebenen Stellen vorliegenden Wohnungsverhältnisse zu erkundigen.
9. Die ausgeschriebenen Funktionsstellen sind eingeschränkt teilzeitfähig. Eine Ermäßigung der Unterrichtspflichtzeit ist bei Schulleiterinnen/Schulleitern nur um bis zu vier Wochenstunden (bzw. drei Wochenstunden, falls in der Ausgleichsphase des verpflichtenden Arbeitszeitkontos), bei Schulleiterstellvertreterinnen/Schulleiterstellvertretern nur um bis zu sechs Wochenstunden (bzw. fünf Wochenstunden, falls in der Ausgleichsphase des verpflichtenden Arbeitszeitkontos) möglich. Es wird deshalb darauf hingewiesen, dass Lehrkräfte mit einer umfangreicheren Ermäßigung ihrer Unterrichtspflichtzeit im Falle einer erfolgreichen Bewerbung einen Antrag auf Beendigung ihrer Teilzeitbeschäftigung oder einen entsprechend geänderten Antrag auf Teilzeitbeschäftigung stellen müssen.
10. Die Stellen sind für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet; schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.
11. Die Regierung strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in Leitungsfunktionen an. Die Bewerbung von Frauen wird daher begrüßt. Auf das Antragsrecht zur Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten wird hingewiesen (Art. 18 Abs. 3 BayGIG).
12. Die Berücksichtigung der Bewerbung einer Lehrkraft um eine Funktion in der Schulleitung (Schulleiterin/Schulleiter, ständige oder weitere Vertretung der Schulleiterin/des Schulleiters) ist ausgeschlossen, wenn Angehörige im Sinne des Art. 20 Abs. 5 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz (BayVwVfG) an der betreffenden Schule tätig sind. Dies gilt nicht, wenn Angehörige sich für den Fall der Auswahl der Bewerberin/des Bewerbers, zu dem die Angehörigeneigenschaft besteht, mit der Wegversetzung von der Schule einverstanden erklärt haben und die Wegversetzung möglich ist.

Dazu ist im Formular "Bewerbung um eine Funktionsstelle" eine entsprechende **Erklärung** abzugeben; siehe nachfolgende „Wichtige Hinweise zu den Bewerbungsunterlagen“.

13. Gilt nur für ausgeschriebene Schulleiterstellen:

Die Regierung verweist auf die Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 19.12.2006 (KWMBI I Nr. 2/2007, Seite 7), die am 01.08.2008 in Kraft getreten ist, bzw. auf Nr. 5.4 der o. a. Beförderungsrichtlinien vom 18.03.2011 (Erforderliche Qualifikation von Führungskräften).

Als Nachweis der pädagogischen Qualifikation von **Schulleiterinnen und Schulleitern** ist die Vorqualifikation (Modul A des Ausbildungscurriculums) vor der Funktionsübertragung zu absolvieren. Das Portfolio zum Modul A (Liste der besuchten führungsrelevanten Fortbildungen samt Teilnahmenachweisen) ist den Bewerbungsunterlagen beizufügen; siehe nachfolgende „Wichtige Hinweise zu den Bewerbungsunterlagen“.

14. **Vorlagetermine:**

- a) Bewerberinnen/Bewerber reichen ihre Bewerbung bei dem für sie zuständigen Staatlichen Schulamt ein bis: **10. August 2018**
- b) Das Staatliche Schulamt leitet die Bewerbung an das für die ausgeschriebene Schulstelle zuständige Staatliche Schulamt weiter bis: **14. August 2018**
- c) Termin bei der Regierung mit Formblatt (Sammelvorlage) oder Fehlanzeige durch das für die ausgeschriebene Stelle zuständige Staatliche Schulamt: **17. August 2018**

Wichtige Hinweise zu den Bewerbungsunterlagen:

Als Deckblatt zu Ihrer individuellen Bewerbung verwenden Sie bitte ausschließlich das bayernweit einheitliche Formblatt "**Bewerbung um eine Funktionsstelle**" das vom bayerischen Formularserver heruntergeladen werden kann.

https://formularserver.bayern.de/intelliform/forms/stmi+regierungen/rvs/b4/40.2/rvs_40.2-002/index?caller=332413184674

Erfassen Sie die besuchten führungsrelevanten Fortbildungen zum Modul A bitte ausschließlich auf dem bayernweit einheitlichen Formblatt "**Portfolioübersicht - zur Vorqualifikation als Schulleiterin/Schulleiter - Modul A**" das vom bayerischen Formularserver heruntergeladen werden kann und fügen Sie es als Deckblatt den Teilnahmenachweisen (bitte Kopien vorlegen) bei.

https://formularserver.bayern.de/intelliform/forms/stmi+regierungen/rvs/b4/40.2/rvs_40.2-062/index?caller=332413184674

Beide Formblätter finden Sie unter den angegebenen Internetadressen.

Johannes-Jürgen Saal, Bereichsleiter

Ausschreibung einer Stelle in der Fachberatung für Sport an Grundschulen oder Mittelschulen im Bereich des Staatlichen Schulamts in der Stadt Erlangen

Bekanntmachung der Regierung von Mittelfranken vom 11. Juli 2018 Gz. 40.2-5145-2-48

Im Bereich des Staatlichen Schulamts in der Stadt Erlangen ist eine Stelle in der Fachberatung für das Fach Sport an Grundschulen oder Mittelschulen neu zu besetzen. Die Stelle wird hiermit zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben.

Es können sich Lehrerinnen und Lehrer mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grundschulen, Lehramt an Hauptschulen/ Mittelschulen oder Lehramt an Volksschulen bewerben.

Vorausgesetzt wird dabei das Studium des Faches Sport im Rahmen des Lehramtsstudiums.

Vorausgesetzt werden außerdem mehrjährige, aktuelle unterrichtspraktische Erfahrungen im Bereich des Sportunterrichts in der Grundschule oder in der Hauptschule/ Mittelschule.

Erfahrungen als Referentin/Referent im Rahmen von Fortbildungsveranstaltungen sind wünschenswert.

Zum Aufgabenbereich gehören u. a. die Organisation und praktische Durchführung von lokalen Fortbildungsveranstaltungen und Schulsportwettbewerben sowie die Beratung der Schulen bei der Planung von schulischen Veranstaltungen mit sportlichem Schwerpunkt. Die Bereitschaft zur Mitarbeit im Arbeitskreis Sport in Schule und Verein wird erwartet.

Die Fachberaterin/Der Fachberater erhält für diese Tätigkeit Anrechnungsstunden im Rahmen des bestehenden Stundenpools gemäß Ziff. 3.3 der Bekanntmachung über die Unterrichtspflichtzeit der Lehrer und Fachlehrer an Grundschulen und Hauptschulen vom 10.05.1994 (KWMBI I S. 136) und den hierzu ergangenen Änderungen.

Für die Aufgaben der Fachberatung gilt die „Dienstsanweisung für die Fachberatung bei den Staatlichen Schulämtern“ (KWMBek vom 08.05.1995 Nr. IV/5-P7027-4/47789, KWMBI I S. 205).

Es wird darauf hingewiesen, dass der Dienstsitz an einer Schule innerhalb des vorgenannten Schulamtsbezirks liegen muss. Bei Bewerbungen von außerhalb wird die Bereitschaft vorausgesetzt, den Dienstsitz an eine Schule innerhalb dieses Dienstbereichs zu verlegen.

Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet; schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Die Regierung strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in Leitungsfunktionen an. Die Bewerbung von Frauen wird daher begrüßt. Auf das Antragsrecht zur Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten wird hingewiesen (Art. 18 Abs. 3 BayGIG).

Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, soweit dienstliche Belange nicht entgegenstehen.

Termine:

1. Bewerberinnen/Bewerber reichen ihr Gesuch bis **17. August 2018** bei dem für sie zuständigen Staatlichen Schulamt ein. Falls geboten, ist der Bewerbung eine Erklärung beizufügen, dass mit einer Versetzung in den vorgenannten Dienstbereich Einverständnis besteht.
2. Das Staatliche Schulamt leitet ggf. die Bewerbung mit einer Stellungnahme bis **22. August 2018** an das Staatliche Schulamt in der Stadt Erlangen weiter.
3. Termin für die Sammelvorlage der Gesuche bei der Regierung von Mittelfranken ist am **27. August 2018**.

Johannes-Jürgen Saal, Bereichsleiter

Ausschreibung einer Stelle in der Fachberatung für Sport an Mittelschulen im Bereich des Staatlichen Schulamts in der Stadt Nürnberg

Bekanntmachung der Regierung von Mittelfranken vom 19. Juli 2018 Gz. 40.2-5145-2-49

Im Bereich des Staatlichen Schulamts in der Stadt Nürnberg ist eine Stelle in der Fachberatung für das Fach Sport an Mittelschulen neu zu besetzen. Die Stelle wird hiermit zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben.

Es können sich Lehrerinnen und Lehrer mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Hauptschulen/Mittelschulen oder Lehramt an Volksschulen bewerben.

Vorausgesetzt wird dabei das Studium des Faches Sport im Rahmen des Lehramtsstudiums.

Vorausgesetzt werden außerdem mehrjährige, aktuelle unterrichtspraktische Erfahrungen im Bereich des Sportunterrichts in der Hauptschule/Mittelschule.

Zum Aufgabenbereich gehören u. a. die Organisation und praktische Durchführung von lokalen Fortbildungsveranstaltungen und Schulsportwettbewerben sowie die Beratung der Mittelschulen in der Stadt Nürnberg bei der Planung von schulischen Veranstaltungen mit sportlichem Schwerpunkt.

Die Fachberaterin/Der Fachberater erhält für diese Tätigkeit Anrechnungsstunden im Rahmen des bestehenden Stundenpools gemäß Ziff. 3.3 der Bekanntmachung über die Unterrichtspflichtzeit der Lehrer und Fachlehrer an Grundschulen und Hauptschulen vom 10.05.1994 (KWMBI I S. 136) und den hierzu ergangenen Änderungen.

Für die Aufgaben der Fachberatung gilt die „Dienstweisung für die Fachberatung bei den Staatlichen Schulämtern“ (KWMBek vom 08.05.1995 Nr. IV/5-P7027-4/47789, KWMBI I S. 205).

Es wird darauf hingewiesen, dass der Dienstsitz an einer Schule innerhalb des vorgenannten Schulamtsbezirks liegen muss. Bei Be-

werbungen von außerhalb wird die Bereitschaft vorausgesetzt, den Dienstsitz an eine Schule innerhalb dieses Dienstbereichs zu verlegen.

Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet; schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Die Regierung strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in Leitungsfunktionen an. Die Bewerbung von Frauen wird daher begrüßt. Auf das Antragsrecht zur Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten wird hingewiesen (Art. 18 Abs. 3 BayGIG).

Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, soweit dienstliche Belange nicht entgegenstehen.

Termine:

1. Bewerberinnen/Bewerber reichen ihr Gesuch bis **17. August 2018** bei dem für sie zuständigen Staatlichen Schulamt ein. Falls geboten, ist der Bewerbung eine Erklärung beizufügen, dass mit einer Versetzung in den vorgenannten Dienstbereich Einverständnis besteht.
2. Das Staatliche Schulamt leitet ggf. die Bewerbung mit einer Stellungnahme bis **22. August 2018** an das Staatliche Schulamt in der Stadt Erlangen weiter.
3. Termin für die Sammelvorlage der Gesuche bei der Regierung von Mittelfranken ist am **27. August 2018**.

Johannes-Jürgen Saal, Bereichsleiter

Ausschreibung einer Stelle in der Fachberatung für Sport an Grundschulen oder Mittelschulen im Bereich des Staatlichen Schulamts im Landkreis Ansbach

Bekanntmachung der Regierung von Mittelfranken vom 20. Juli 2018 Gz. 40.2-5145-2-50

Im Bereich des Staatlichen Schulamts im Landkreis Ansbach ist eine Stelle in der Fachberatung für das Fach Sport an Grundschulen oder Mittelschulen neu zu besetzen. Die Stelle wird hiermit zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben.

Es können sich Lehrerinnen und Lehrer mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grundschulen, Lehramt an Hauptschulen/Mittelschulen oder Lehramt an Volksschulen bewerben.

Vorausgesetzt wird dabei das Studium des Faches Sport im Rahmen des Lehramtsstudiums.

Vorausgesetzt werden außerdem mehrjährige, aktuelle unterrichtspraktische Erfahrungen im Bereich des Sportunterrichts in der Grundschule oder in der Hauptschule/Mittelschule.

Zum Aufgabenbereich gehören u. a. die Organisation und praktische Durchführung von lokalen Fortbildungsveranstaltungen und Schulsportwettbewerben sowie die Beratung der Schulen bei der Planung von schulischen Veranstaltungen mit sportlichem Schwerpunkt.

Ein Tätigkeitsschwerpunkt der neuen Sportfachberaterin bzw. des neuen Sportfachberaters soll die Geschäftsführung des Arbeitskreises „Sport in Schule und Verein“ sein.

Die Fachberaterin/Der Fachberater erhält für diese Tätigkeit Anrechnungsstunden im Rahmen des bestehenden Stundenpools gemäß Ziff. 3.3 der Bekanntmachung über die Unterrichtspflichtzeit der Lehrer und Fachlehrer an Grundschulen und Hauptschulen vom 10.05.1994 (KWMBI I S. 136) und den hierzu ergangenen Änderungen.

Für die Aufgaben der Fachberatung gilt die „Dienstsanweisung für die Fachberatung bei den Staatlichen Schulämtern“ (KWMBek vom 08.05.1995 Nr. IV/5-P7027-4/47789, KWMBI I S. 205).

Es wird darauf hingewiesen, dass der Dienstsitz an einer Schule innerhalb des vorgenannten Schulamtsbezirks liegen muss. Bei Bewerbungen von außerhalb wird die Bereitschaft vorausgesetzt, den Dienstsitz an eine Schule innerhalb dieses Dienstbereichs zu verlegen.

Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet; schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Die Regierung strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in Leitungsfunktionen an. Die Bewerbung von Frauen wird daher begrüßt. Auf das Antragsrecht zur Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten wird hingewiesen (Art. 18 Abs. 3 BayGIG).

Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, soweit dienstliche Belange nicht entgegenstehen.

Termine:

1. Bewerberinnen/Bewerber reichen ihr Gesuch bis **17. August 2018** bei dem für sie zuständigen Staatlichen Schulamt ein. Falls geboten, ist der Bewerbung eine Erklärung beizufügen, dass mit einer Versetzung in den vorgenannten Dienstbereich Einverständnis besteht.
2. Das Staatliche Schulamt leitet ggf. die Bewerbung mit einer Stellungnahme bis **22. August 2018** an das Staatliche Schulamt in der Stadt Erlangen weiter.
3. Termin für die Sammelvorlage der Gesuche bei der Regierung von Mittelfranken ist am **27. August 2018**.

Johannes-Jürgen Saal, Bereichsleiter

Frei werdende Stellen in der Schulaufsicht

Frei werdende Stellen in der Schulaufsicht an den Staatlichen Schulämtern sowie an den Schulabteilungen der Regierungen in Bayern werden **ausschließlich** im Amtsblatt (**Beiblatt**) des Bayerischen Staatsministeriums für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst ausgeschrieben (<https://www.verkuendung-bayern.de/kwmb1>). Das Staatsministerium legt dabei auch den Termin für die Einreichung der Bewerbung - auf dem Dienstweg - an die jeweils für die Bewerberin/den Bewerber zuständige Regierung fest.

Folgende Bewerbungsunterlagen sind ggf. einzureichen:

- a) aussagekräftiges Bewerbungsschreiben
- b) tabellarischer Lebenslauf mit genauen Angaben über den Bildungsgang
- c) tabellarische Darstellung des beruflichen Werdegangs/der bisherigen dienstlichen Verwendung mit entsprechenden Zeitangaben
- d) Erklärung über die Tätigkeiten von Angehörigen im Sinne von Art. 20 BayVwVfG (Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz)
- e) ggf. weitere Unterlagen (z. B. Veröffentlichungen fachlicher Art, EDV-Kompetenzen)

Regierungsbezirksübergreifende Stellenausschreibungen

Alle Regierungen veröffentlichen freie und frei werdende Funktionsstellen im jeweiligen Amtlichen Schulanzeiger. Diese Stellen sowie die dort durch wiederholte Ausschreibung veröffentlichten Funktionsstellen (Zweite Ausschreibung) stehen grundsätzlich Bewerberinnen/Bewerbern aus allen bayerischen Regierungsbezirken offen.

Bitte informieren Sie sich deshalb in den im Internet aktuell veröffentlichten - allgemein zugänglichen - Amtlichen Schulanzeigern und beachten Sie die dort gesetzten Fristen.

Die Amtlichen Schulanzeiger der einzelnen Regierungen finden Sie unter folgenden Internetadressen:

Oberfranken

<http://www.regierung.oberfranken.bayern.de/schulen/schulanzeiger>

Unterfranken

<http://www.regierung.unterfranken.bayern.de/service/publikationen/13521/index.html>

Oberpfalz

<http://www.ropf.de/download/amtliche/index.php>

Oberbayern

<http://www.regierung.oberbayern.bayern.de/bekanntmachung/osa>

Niederbayern

<http://www.regierung.niederbayern.bayern.de/aufgabenbereiche/4/schulanzeiger/index.php>

Schwaben

http://www.regierung.schwaben.bayern.de/Aufgaben/Bereich_4/Schulanzeiger/Schulanzeiger.php?PFAD=/index.php

Prüfungen

Zweite Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen und das Lehramt an Mittelschulen 2019 nach LPO II; Terminplan

Bekanntmachung der Regierung von Mittelfranken vom 20. Juli 2018 Gz. 40.2-5195

Für die im Mittelfränkischen Schulanzeiger Nr. 5/2018 ausgeschriebenen Zweiten Staatsprüfungen 2019 für das Lehramt an Grundschulen und das Lehramt an Mittelschulen werden die Termine bekannt gegeben:

11.04.2018 bis 11.10.2018

Themenvergabe für die schriftliche Hausarbeit

10.07.2018

Letzter Termin für die Meldung zur Prüfungswiederholung zur Notenverbesserung nach § 11 LPO II mit Erstablegung der Prüfung 2018, falls die schriftliche Hausarbeit neu gefertigt wird

11.09.2018 bis 11.03.2019

Einlieferung der schriftlichen Hausarbeit gemäß § 18 Abs. 5 LPO II entsprechend dem Termin der Themenvergabe

05.10.2018

Vorlage der Teilnehmerblätter zur Zweiten Staatsprüfung bei der Regierung

10.10.2018

(Vier Wochen nach Aushändigung des Prüfungszeugnisses.)

Letzter Termin für die Meldung zur Prüfungswiederholung nach § 11 LPO II mit Erstablegung der Prüfung 2018 bei Anrechnung der schriftlichen Hausarbeit

bis 05.11.2018

Vorlage des Datenblattes zur schriftlichen Hausarbeit nach § 18 LPO II bei der Regierung, einschließlich der Themenübersicht in Kurzversion

28.01.2019 bis 07.06.2019

Einzellehrprobe und Doppellehrprobe

29.04.2019 bis 03.05.2019

Kolloquium in Heilsbronn, Niederndorf und Treuchtlingen

17.05.2019

Ausstellungsdatum für die Beurteilungen nach § 22 LPO II

21.05.2019

Vorlage der Beurteilungen und ggf. Abgleichungen der schriftlichen Hausarbeiten durch den Zweitkorrektor bei der Regierung

21.05.2019

Vorlage der Beurteilungen nach § 22 LPO II (einschließlich der Beobachtungen der Betreuungslehrkräfte und Schulleitungen für den ersten und zweiten Ausbildungsabschnitt) bei der Regierung

11.06.2019 bis 14.06.2019

Mündliche Prüfungen

26.06.2019

Vorlage der Gesuche auf Einsichtnahme in die Prüfungsunterlagen bei der Regierung

09.07.2019

Vorläufige Bekanntgabe der Beurteilungsnoten und der Noten der schriftlichen Hausarbeit

15.07.2019 und 16.07.2019

Einsichtnahme in die Prüfungsunterlagen bei der Regierung

09.09.2019

Zeugnisdatum des Prüfungstermins 2019

Dirk Vollmar

Ltd. Regierungsschuldirektor
Leiter des Prüfungsamtes
bei der Regierung von Mittelfranken

Qualifikationsprüfung der Fachlehrerinnen/Fachlehrer 2019 nach ZAPO-F II; Terminplan

Bekanntmachung der Regierung von Mittelfranken vom 20. Juli 2018 Gz. 40.2-5196

Für die im Mittelfränkischen Schulanzeiger Nr. 5/2018 ausgeschriebene Qualifikationsprüfung (II. Lehramtsprüfung) der Fachlehrerinnen/Fachlehrer 2019 werden die Termine bekannt gegeben:

11.04.2018 bis 11.10.2018

Themenvergabe für die schriftliche Hausarbeit

10.07.2018

Letzter Termin für die Meldung zur Prüfungswiederholung zur Notenverbesserung nach § 7 ZAPO-F II mit Erstablegung der Prüfung 2018, falls die schriftliche Hausarbeit neu gefertigt wird

11.09.2018 bis 11.03.2019

Einlieferung der schriftlichen Hausarbeit nach § 14 Abs. 3 ZAPO-F II entsprechend dem Termin der Themenvergabe

05.10.2018

Vorlage der Teilnehmerblätter zur Qualifikationsprüfung (II. Lehramtsprüfung) bei der Regierung

10.10.2018

(Vier Wochen nach Aushändigung des Prüfungszeugnisses.)

Letzter Termin für die Meldung zur Prüfungswiederholung zur Notenverbesserung nach § 7 Abs. 3 ZAPO-F II mit Erstablegung der Prüfung 2018 bei Anrechnung der schriftlichen Hausarbeit

bis 06.11.2018

Vorlage des Datenblattes zur schriftlichen Hausarbeit nach § 14 ZAPO-F II bei der Regierung, einschließlich der Themenübersicht in Kurzversion

28.01.2019 bis 07.06.2019

Schulpraktische Prüfungen

15.04.2019

Schriftliche Prüfung in Ansbach

17.05.2019

Ausstellungsdatum für Beurteilungen nach § 19 ZAPO-F II

21.05.2019

Vorlage der Beurteilungen und ggf. Abgleichungen der schriftlichen Hausarbeiten durch den Zweitkorrektor bei der Regierung

21.05.2019

Vorlage der Beurteilungen und ggf. Abgleichungen der schriftlichen Prüfungsarbeiten bei der Regierung

21.05.2019

Vorlage der Beurteilungen nach § 19 ZAPO-F II (einschließlich der Beobachtungen der Betreuungslehrkräfte und Schulleitungen für den ersten und zweiten Ausbildungsabschnitt) bei der Regierung

11.06.2019 bis 14.06.2019

Mündliche Prüfungen

26.06.2019

Vorlage der Gesuche auf Einsichtnahme in die Prüfungsunterlagen bei der Regierung

09.07.2019

Vorläufige Bekanntgabe der Noten der schriftlichen Prüfung, der Beurteilungsnoten und der Noten der schriftlichen Hausarbeit

15.07.2019 und 16.07.2019

Einsichtnahme in die Prüfungsunterlagen bei der Regierung

29.07.2019

Nachholtermin schriftliche Prüfung

09.09.2019

Zeugnisdatum des Prüfungstermins 2018

Dirk Vollmar

Ltd. Regierungsschuldirektor
Leiter des Prüfungsamtes
bei der Regierung von Mittelfranken

**Qualifikationsprüfung der Förderlehrerinnen/Förderlehrer 2019 nach ZAPO/FöL II;
Terminplan**

Bekanntmachung der Regierung von Mittelfranken vom 20. Juli 2018 Gz. 40.2-5197

Für die im Mittelfränkischen Schulanzeiger Nr. 5/2018 ausgeschriebene Qualifikationsprüfung der Förderlehrerinnen/Förderlehrer 2019 (II. Prüfung) werden die Termine bekannt gegeben:

05.10.2018

Vorlage der Teilnehmerblätter zur Qualifikationsprüfung (II. Prüfung) bei der Regierung

10.10.2018

(Vier Wochen nach Aushändigung des Prüfungszeugnisses.)

Letzter Termin für die Meldung zur Prüfungswiederholung nach § 6 ZAPO/FöL II mit Erstablegung der Prüfung 2018

28.01.2019 bis 07.06.2019

Schulpraktische Prüfung

15.04.2019

Schriftliche Prüfung in Ansbach

17.05.2019

Ausstellungsdatum für die Beurteilungen nach § 15 ZAPO/FöL II

21.05.2019

Vorlage der Beurteilungen nach § 15 ZAPO/FöL II (einschließlich der Beobachtungen der Betreuungslehrkräfte und Schulleitungen für den ersten und zweiten Ausbildungsabschnitt) bei der Regierung

21.05.2019

Vorlage der Beurteilungen und ggf. Abgleichungen der schriftlichen Prüfungsarbeit bei der Regierung

11.06.2019 bis 14.06.2019

Mündliche Prüfungen

26.06.2019

Vorlage der Gesuche auf Einsichtnahme in die Prüfungsunterlagen bei der Regierung

09.07.2019

Vorläufige Bekanntgabe der Noten aus der schriftlichen Prüfung und der Beurteilungsnoten

15.07.2019 und 16.07.2019

Einsichtnahme in die Prüfungsunterlagen bei der Regierung

29.07.2019

Nachholtermin der schriftlichen Prüfung

09.09.2019

Zeugnisdatum des Prüfungstermins 2019

Dirk Vollmar

Ltd. Regierungsschuldirektor

Leiter des Prüfungsamtes

bei der Regierung von Mittelfranken

Aus-, Fort- und Weiterbildung

Dienstreisen der Seminarleitungen an Grundschulen, Mittelschulen und Förderschulen im Seminarjahr 2018/19

Bekanntmachung der Regierung von Mittelfranken vom 16. Juli 2018 Gz. 40.1.1-5192-3-2

Den Leiterinnen und Leitern der Seminare bzw. Studienseminare für die Ausbildung von Lehrerinnen/Lehrern, Fachlehrerinnen/Fachlehrern, Förderlehrerinnen/Förderlehrern an Grundschulen und Mittelschulen sowie den Leiterinnen und Leitern der Studienseminare für die Ausbildung zur Studienrätin/zum Studienrat im Förderschuldienst werden zur Wahrnehmung ihrer Dienstaufgaben (Abhalten von Seminar- und Ausbildungstagen, Schulbesuche bei den Seminarteilnehmern, Besprechungen von Arbeitsgemeinschaften, kollegiale Hospitation, Abhalten von Fortbildungen im Rahmen ihrer Dienstaufgaben ...) die im Seminarjahr 2018/19 notwendigen Dienstreisen in ihrem Seminarbezirk bis zur Dauer eines Tages genehmigt.

Triftige Gründe für die Benutzung des privaten Pkw werden anerkannt.

Diese allgemeine Dienstreiseanordnung wird in stets widerruflicher Weise erteilt.

Johannes-Jürgen Saal, Bereichsleiter

Ausbildungsreiseanordnung zum Besuch von Seminarveranstaltungen 2018/2019

Bekanntmachung der Regierung von Mittelfranken vom 16. Juli 2018 Gz. 40.1.1-5190-1-13

Zur Teilnahme an den Ausbildungs- und Seminartagen im Schuljahr 2018/19 werden die entsprechenden Reisen angeordnet für

- Studienreferendarinnen und Studienreferendare für das Lehramt für Sonderpädagogik
- Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter für das Lehramt an Grundschulen
- Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter für das Lehramt an Mittelschulen
- Fachlehreranwärterinnen und Fachlehreranwärter
- Förderlehreranwärterinnen und Förderlehreranwärter

an Grundschulen, Mittelschulen und Förderschulen in Mittelfranken.

Triftige Gründe für die Benutzung des privaten Pkw werden anerkannt. Es sollen aber, soweit möglich, Fahrgemeinschaften gebildet oder öffentliche Verkehrsmittel benutzt werden.

Johannes-Jürgen Saal, Bereichsleiter

Nichtamtlicher Teil

Einladung zum Ökumenischen Gottesdienst für Lehrerinnen und Lehrer aller Schularten

Zu Beginn des Schuljahres ist es eine gute Tradition, sich in einem Gottesdienst auf die eigene Mitte, den Wert und das Ziel der Arbeit zu besinnen.

Thema: „Siehst du mich?“ - Wege der Anerkennung
 Ort: St. Theresia, Innsbrucker Straße 11, 90461 Nürnberg
 Zeit: Donnerstag, 4. Oktober 2018
 Beginn: 17:00 Uhr

Nach dem Gottesdienst bietet Pfarrer Lurz eine kurze Einführung in den Kirchenraum und den Umbau an. Bei einem kleinen Imbiss besteht außerdem die Möglichkeit zur zwanglosen Begegnung. Bitte weisen Sie in Ihrer Schule bzw. in Ihrem Bekanntenkreis auf diesen Gottesdienst hin. Nähere Informationen sowie den Flyer erhalten Sie unter: www.schulreferat-stadtkirche.de



**Fachakademie
für Sozialpädagogik
Hensoltshöhe**

Wo
Himmel
und Leben
sich berühren.

Die Stiftung Hensoltshöhe ist ein Diakoniewerk und ein geistliches Zentrum mit über einhundert-jähriger Tradition. Für unsere Fachakademie für Sozialpädagogik suchen wir spätestens zum 01.02.2019 eine

Schulleitung (m/w)

Wir sind eine renommierte, moderne und gut ausgestattete Schule mit einem starken Träger im Hintergrund und einem engagierten Kollegium. Wir bieten einen Arbeitsplatz dort, wo andere Urlaub machen. Die Anstellung erfolgt über die Ev. Schulstiftung in Bayern (Bezahlung nach TV-L) / die Beurlaubung von verbeamteten Lehrkräften aus dem Staatsdienst ist möglich.

Weitere Details zur Stellenausschreibung und zur Fachakademie finden Sie unter: www.fachakademie-hensoltshoehe.de.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis spätestens 31.08.2018 per E-Mail an personalabteilung@hensoltshoehe.de oder per Post an Stiftung Hensoltshöhe, Personal und Organisation, Hensoltstr. 58, 91710 Gunzenhausen.

Für Auskünfte stehen Ihnen unser Vorstandsvorsitzender Herr Pfr. Dr. Wolfgang Becker, Tel. 09831/507-201 oder unser Leiter Personal und Organisation Herr Stefan Kernstock, Tel. 09831/507-221 gerne zur Verfügung.

Rezensionen

Erwin Parfy, Bibiana Schuch, Gerhard Lenz Verhaltenstherapie – Moderne Ansätze für Theorie und Praxis

facultas Universitätsverlag, Wien, 2016,
270 Seiten, 19,99 €

Mit ihrem aktuellen Werk "Verhaltenstherapie. Moderne Ansätze für Therapie und Praxis" richten sich Dr. Erwin Parfy, Dr. Bibiana Schuch und Prof. Dr. Gerhard Lenz an Verhaltenstherapeuten, an in der Psychotherapieausbildung befindliche Personen, aber auch an weitere Fachleute, die bereits über Grundkenntnisse hinsichtlich Theorien der Psychologie und Verhaltenstherapie verfügen. Über den Kreis der Schulpsychologen hinaus kann dies auf jede Lehrkraft mehr oder weniger zutreffen.

Für interessierte Pädagoginnen und Pädagogen eröffnet sich mit der zweiten, völlig überarbeiteten Auflage eine aktuelle Sicht auf die Verhaltenstherapie. Die Fachliteratur berücksichtigt jüngste Entwicklungen ohne auf die zu Grunde liegenden wissenschaftlichen Befunde allzu detailliert einzugehen. Die zunehmende Bedeutung erlebnisorientierter Methoden und achtsamkeitsbasierter Ansätze findet Entsprechungen in der pädagogischen Literatur, wodurch Anschlussfähigkeit gegeben ist. Auch für fachfremde Leserinnen und Leser können die Erklärungsmodelle gesundheitsfördernder und störungsverursachender psychischer Vorgänge erhellend sein und deshalb entlastend wirken. Neue behandlungsmäßige Erkenntnisse erlauben den Blick "über den Tellerrand hinaus" und belegen den Wert professioneller Begleitung sowie den Wert multiprofessioneller Teams nicht nur vor dem Hintergrund eines zunehmend inklusiven Schulalltags.

Folgende Themen können - je nach Interesse oder Bedarf - auf 260 Seiten nachgelesen werden:

- Das Menschenbild in der Verhaltenstherapie
- Wie psychische Probleme entstehen
- Die therapeutische Beziehung
- Der therapeutische Prozess
- Die verschiedenen therapeutischen Methoden (Arbeit mit Emotion, Kognition, Veränderung des Selbstbezugs)
- Störungsspezifische Behandlungskonzepte der Verhaltenstherapie (von Angst bis Zwang)
- Kurze Geschichte der Verhaltenstherapie - ein Blick in die Zukunft

Einer Lehrkraft können vor allem im vorletzten Kapitel Verständnishilfen im Hinblick auf belastende Umfeldfaktoren der uns anvertrauten Kinder gegeben werden. Hinsichtlich der verschiedenen therapeutischen Methoden erscheinen die Ausführungen zur Stärkung allgemeiner Gesundheitsfaktoren wie Aktivierung von Ressourcen und Förde-

rung von Resilienz besonders wertvoll. - Das ist eine Fachliteratur, die Lehrkräften eine wesentliche Verständnisgrundlage für psychologische Phänomene liefert. -/-

Jeannette Heißler, Seminarrektorin Grundschule



**BAYERISCHER
SPORTSTÄTTEN SERVICE**

Technische Überprüfungen durch neutrale Sachkundige

- Überprüfung von Kinderspielplätzen
- Überprüfung von künstlichen Kletteranlagen
- Überprüfung von Sportanlagen
- Ausstattung und Wartung von Turnhallen, Freisportanlagen und Krafträumen

Bühlstraße 34a - 91207 Lauf - 0911 50 55 56

info@sportstaettenservice.de - www.sportstaettenservice.de

Das Schulrecht in Bayern

Bayer. Gesetz über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG) mit Kommentar und weiteren

Vorschriften. 214. Ergänzung, 93,90 €, Wolters Kluwer Deutschland GmbH, Art.-Nr. 66243214

CD-ROM „Bayer. Schulrecht“

69. Ausgabe, 93,95 €, Wolters Kluwer Deutschland GmbH, Art.-Nr. 67167069

Lehren und Lernen in der bayerischen Grundschule

Kommentare und Unterrichtshilfen zum Lehrplan-PLUS Grundschule.

20. Ergänzungslieferung, 76,90 €, Wolters Kluwer Deutschland GmbH, Art.-Nr. 06141020

Dienstrecht in Bayern I

Ergänzbare Sammlung zum Beamten- und Besoldungsrecht mit erläuternden Hinweisen - Laufbahnen, Beurteilung, Personalvertretung, Disziplinarrecht, Reise- und Umzugskosten, Trennungsgeld, Fürsorgeleistungen, Versorgung.

227. Ergänzung, 120,15 €, Wolters Kluwer Deutschland GmbH, Art.-Nr. 66190227

JURION Onlineausgabe Dienstrecht in Bayern I, 14,85 €, Art.-Nr. 08250044

Dienstrecht in Bayern II

Ergänzbare Sammlung zum Arbeitsrecht/Tarifrecht der Beschäftigten im öffentlichen Dienst.

162. Ergänzung, 75,12 €, Wolters Kluwer Deutschland GmbH, Art.-Nr. 67077162

JURION Onlineausgabe Dienstrecht in Bayern II, 9,28 €, Art.-Nr. 08250558

Förderschulen in Bayern

Sonderpädagogische Förderung, Kommentar der Schulordnungen und Sammlung schulischer Vorschriften und Erläuterungen.

134. Ergänzungslieferung, 117,90 €, Wolters Kluwer Deutschland GmbH, Art.-Nr. 66247134

Berufliches Schulwesen Bayern

Ergänzbare Rechtssammlung zu BayEUG, Berufsbildung, Schulordnung, Verwaltung, Unterricht, Lehrplänen, Ausbildung, Prüfung und Dienstrecht für Berufsschulen, Berufsaufbauschulen, Wirtschaftsschulen, Fachschulen, Fachoberschulen, Berufsoberschulen und Fachakademien, mit Erläuterungen.

189. Ergänzung, 101,37 €, Wolters Kluwer Deutschland GmbH, Art.-Nr. 66249189

Onlineausgabe Berufliches Schulwesen in Bayern, 12,53 €, Art.-Nr. 66600057